

UNIVERSITÄT LEIPZIG

WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

SQ 31 „ÖKONOMIK“

MODULPRÜFUNG: Klausur (Gesamtdauer 90 Minuten)

DATUM: 02. Febr. 2012

TEILKLAUSUR:

VOLKSWIRTSCHAFTLICHE MODELLE UND METHODEN

DAUER DER TEILKLAUSUR: 30 Minuten

PRÜFER: Doz. Dr. Georg Quaas

PRÜFUNGS-NR.: 1234567

STUDIENGANG: Fantastik

NAME, VORNAME: Muster, Elsa

UNTERSCHRIFT DES/DER STUDIERENDEN:

ERLÄUTERUNGEN:

Maximal erreichbare Punktezahl: 60

Die Teilklausur ist bestanden ab: 30 Punkte

Jede Frage ist kurz zu beantworten (Stichworte genügen).

Nutzen Sie für Ihre Antworten die freien Zeilen zwischen den Fragen und die freien Flächen rechts neben den Abbildungen, notfalls auch die Rückseite.

ZUGELASSENE HILFSMITTEL: einfacher Taschenrechner

RESULTATE:

1	2	3	4	5	6	7	8	Punkte	Teilnote
6	6	8	4	10	6	12	8	60	

DATUM, UNTERSCHRIFT DES PRÜFERS:

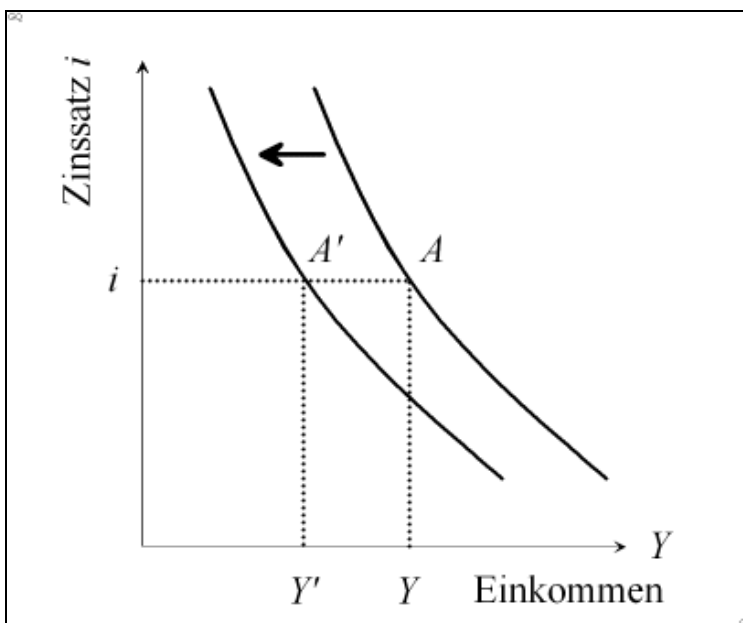
1. Was ist der Gegenstand der Ökonomik? Erläutern Sie kurz!
(6 Punkte)

die ökonomischen Verhältnisse einer Gesellschaft, sie sind in der Regel durch Knappheit charakterisiert; alles, was die Produktion, Verteilung und Konsumtion von Gütern betrifft

2. Welche Arten von Gütern werden auf dem Gütermarkt gehandelt?
(6 Punkte)

Sachgüter, Dienstleistungen, Nutzungen

3. Warum verschiebt sich die IS-Kurve bei einer Erhöhung der Steuereinnahmen nach links?
(8 Punkte)



Verfügbares Einkommen fällt \rightarrow Konsum fällt \rightarrow Nachfrage lässt nach \rightarrow Produktionsniveau fällt

4. Welche beiden Arten des Geldes kennen Sie?
(4 Punkte)

Zentralbankgeld, Sichtguthaben

5. Erläutern Sie den der Abb. 4.3 zugrunde liegenden ökonomischen Mechanismus!
 (Steigende Nominaleinkommen, konstantes Geldangebot!)
 (10 Punkte)

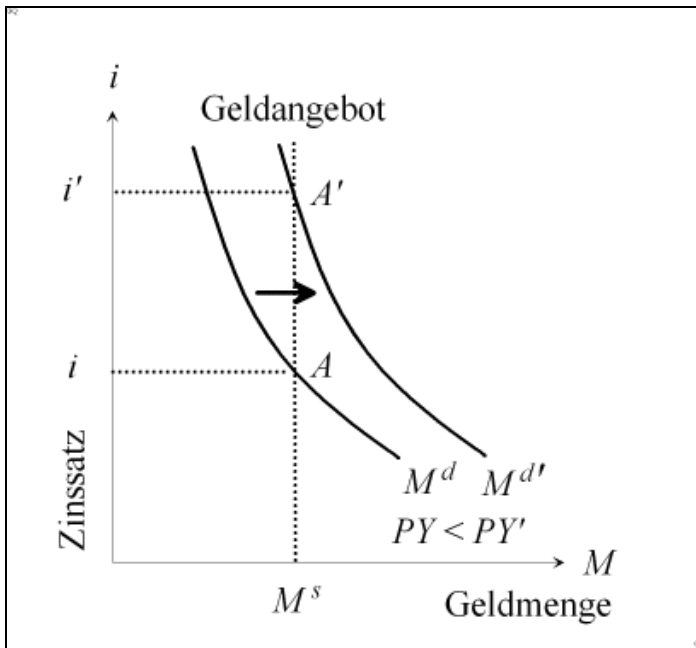


Abb. 4.3

Steigende Einkommen \rightarrow höheres Transaktionsvolumen \rightarrow höhere Geldnachfrage \rightarrow
 geringere Nachfrage nach Wertpapieren \rightarrow Preis der Wertpapiere fällt \rightarrow Zinssatz steigt

6. Wie und wodurch kann eine Bank zusammenbrechen (Begriff und Erläuterung)?
 (6 Punkte)

durch einen run: wenn die Kunden das Vertrauen verlieren und ihr Geld abheben

7. Erläutern Sie Formel für die Festsetzung des Nominallohnes $W = P_e F(u, z)$.
(12 Punkte)

W = Nominallohn;

P_e = erwartetes Preisniveau,

F = negative Funktion der Arbeitslosigkeit u , positive Funktion anderer Faktoren z

8. Erläutern Sie anhand der Abb.7.4 den ökonomischen Mechanismus, der zu einer Verschiebung der AD-Kurve nach links führt, wenn die Zentralbank das Geldangebot verringert.
(8 Punkte)

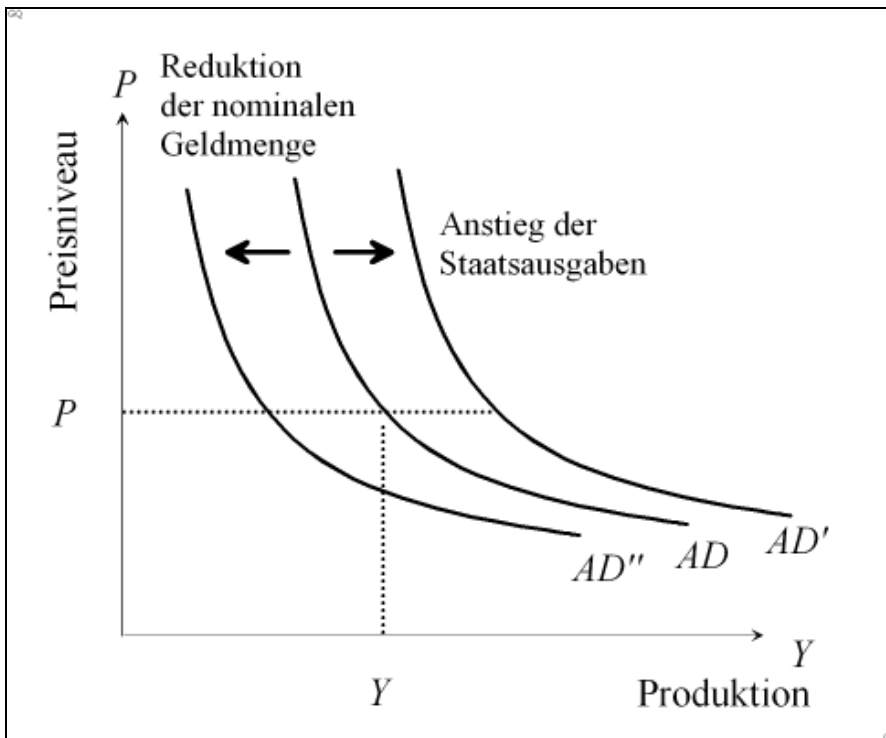


Abb.7.4

geringeres Geldangebot \rightarrow fallende Preis auf dem Wertpapiermarkt \rightarrow steigende Zinsen \rightarrow
Verschiebung der LM-Kurve nach oben \rightarrow Verschiebung des Gleichgewichts nach links \rightarrow
Verschiebung der AD-Kurve nach links